

SCHÜTZENPLATZ

Eine Chronik Vom Parkplatz zum Aufenthaltsplatz



Im Jahr 1864 bezog die Stuttgarter Schützengilde ihr Schützenhaus am Kanonenweg – heute Haussmannstraße. Seit 1867 führt die Schützenstraße vom Urbansplatz dort hinauf – heute Standort der Ameisenbergschule. 1895 erhielt der Platz wo die Schützenstraße die Kernerstraße kreuzt den Namen Schützenplatz. An diesem sternförmigen Platz haben fünf der Wohnhäuser die Bombardierungen im Zweiten Weltkrieg nahezu unbeschadet überstanden und bilden ein schönes baugeschichtliches Ensemble. Der Schützenplatz wurde vorwiegend als Parkplatz genutzt.

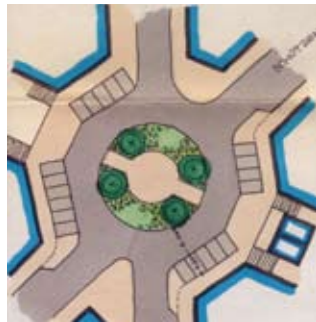


Ab 1991

Planung zur Umgestaltung des Schützenplatzes mit Kreisverkehr und begrünter Mittelinsel
 Verschiedene Gestaltungsentwürfe des Stadtplanungsamts



1991



1992 Variante 1 + 2



1998

2001

Erste Rückmeldungen der Anwohner zur Planung.
 Fehlende Finanzmittel verzögern die weitere Umsetzung

2013

Die Schützenplatz-Umgestaltung soll mit STEP-Mitteln (Stadtentwicklungspauschale) gefördert werden.
 Ein Anwohner des Schützenplatzes entwirft einen alternativen Plan mit mehr Grün, mehr Raum zur Begegnung und der Stärkung von Fußgängerwegebeziehungen anstelle des motorisierten Verkehrs.

Gestaltungsvorschläge Schützenplatz 2013
 von Gilbert Neugebauer



2015

Der Bezirksbeirat Mitte hält am geplanten Kreisverkehr der Verwaltung fest.

2016

Die Verwaltung lehnt weiter den Gegenentwurf der Anwohner ab.

29. Februar 2016 Bezirksbeirat Mitte:
Vorstellung der alternativen Pläne durch die Anwohner und des Kreisverkehr-Plans der Verwaltung.
Beschluss eines Informations- und Ausspracheabends vor Ort

Die Anwohnerschaft gründet die **BI-Schützenplatz**.
Sie lädt zu einem Treffen auf dem Schützenplatz
und informiert am **19. März 2016** die Nachbarschaft.



4. April 2016 Informations- und Ausspracheabend des Bezirksbeirats vor Ort mit konstruktiver Diskussion über die Alternativen Kreisverkehr oder Aufenthaltsplatz.
Eine Mehrheit der anwesenden Anwohner votiert – trotz Einbußen von Stellflächen – für den Aufenthaltsplatz.

6. Juni 2016 Die Verwaltung hat die Anregungen der Anwohner aufgegriffen und legt im Bezirksbeirat die überarbeitete Planung mit Alternativen vor. Der Rat spricht sich für die Umsetzung der Variante B1 aus.

*Vorschlag der Bürger und
Gestaltungsplan Variante B1*



Die Aktivisten & Die Reallaboranten



»Parklet-Intervention« durch »Reallabor für Nachhaltige Mobilitätskultur« der Universität Stuttgart
Initiator ist **Chucho Martinez**,
Student aus Mexiko, maßgeblicher
Reallabor-Aktivist auf dem Platz.

Juni 2016 erstes Parklet auf der Nordseite des Platzes als Treffpunkt der Anwohner bei zahlreichen Veranstaltungen und zum Informationsaustausch



Sonntagsbrunch Juli 2016

16. September 2016 Internationaler parking-day

16. Oktober 2016 workshop zu den Optionen: 1. definitiver Abbau 2. Abbau im Winter/Rückkehr im Sommer 3. Bleiben
Entscheidung für Parklet-Abbau und Einlagerung

16. November 2016 Flohmarkt im ehemaligen Getränkeladen **Dezember** »Winterzauber im Info-Laden am Schützenplatz«

2017 bis 2019

26. Januar 2017 Gründung **CASA-Schützenplatz e.V.**

Anmietung des ehemaligen Getränkeladens in der Kernerstraße 45
(bis Ende 2018 – 2019 kann CASA-Schützenplatz Räume in der Moserstraße 10 beim Verein VIJ nutzen)

Intensivierung der Aktivitäten im »CASA-Wohnzimmer« und auch stets draußen auf dem Platz

Offene Angebote für alle:

Besprechungen der weiteren Platzgestaltung · monatlicher Sonntagsbrunch »jeder bringt was mit« · jourfix-Treffen zur Programmgestaltung · wöchentlicher Lesekreis (Romane, Glossen, Grundgesetz) · Adventskalender in den Fenstern am Platz · Weihnachtliche Gutsle-Treffen · gemeinsames Kochen · Spieleabende · Freiluftschach · Kunstausstellungen · kleine Konzerte · Filmvorführungen · Vortragsabende · Geburtstagfeiern der Nachbarn · Kontakte zu anderen Initiativen...

Januar 2017 Ausstellung »Das historische Kernviertel und seine Umgebung auf alten Postkarten und Fotos«

30. Juli 2017 CASA-Schützenplatz e.V. übernimmt die Verantwortung für das wieder aufgebaute Parklet am neuen Standort vor Kernerstrasse 45, ergänzt um Urban-Garden-Projekt: Studenten des ILPÖ-Instituts der Universität bauen Hochbeete und Sitzkombinationen und bepflanzen sie, einige davon mit verschiedenen (Obst-) Bäumen.

15. September 2017 Schützenplatzfest am Internationalen parking-day



Dezember 2017

CASA-Schützenplatz ist Gewinner des von Janosch gestalteten Nachbar-Oskar beim Bundeswettbewerb

»Die schönsten Nachbarschaftsaktionen 2017« des Netzwerks Nachbarschaft

25. Juni 2018 Brunch mit Projekt »mei Glas«/»my glass«



9. Juli 2018 Sitzung Bezirksbeirat Mitte mit Bericht über Stand der Planungen durch Stadtplanungsamt/Tiefbauamt und Vorstellung einer Studie durch das Amt für Umweltschutz, Abt. Stadtklimatologie: »Mikroklimatische Untersuchung des Schützenplatzes zu Auswirkungen der Planung mit 12 neuen Bäumen auf den thermischen Komfort von Menschen«



Weiterhin laufender Austausch der Anwohner mit den städtischen Ämtern mit aktiver Mitwirkung bei der Gestaltung des Platzes.

21. September 2018 Internationaler parking-day mit Reciclaje.pe und Basurama

Verlängerung der CASA-Parklet-Fortsetzung durch die Verwaltung auch für den Winter – schlussendlich Duldungen bis zum Beginn der Bauarbeiten!

Juni bis Oktober 2019 Das Uni-Projekt »Nachbarschaft selbstgemacht« schafft weitere 200qm Aktionsraum mit Beeten und einer Bühne für Anwohner&Initiativen

Sommer-Gastspiel der »Wanderbaumallee« mit zehn Bäumen auf dem Schützenplatz

Weiterhin finden zu allen Jahreszeiten auf dem Platz unterschiedliche Veranstaltungen und Aktionen statt.



2020

Februar 2020 SmartBoard von [johey!](#) am Parklet

Mai 2020 Bücherregal auf dem Platz – 2021 erweitert

In Zeiten von Corona bietet der Platz sehr gute Möglichkeiten für sicheren Aufenthalt und Austausch

Frühjahr 2020 »Informationen aus unserem KERNVIERTEL und vom CASA Schützenplatz« Ausgabe Nr.1 der vierseitigen vom Verein herausgegeben Publikation (2023: Nr.10)

14. September 2020 Diskussionsrunde auf dem Parklet zur OB-Wahl am 8. November

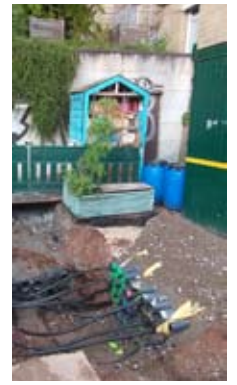
Nach der Duldung des Parklets bis Januar 2021 beginnt die Auflösung & Weitergabe von Möblierung & Beeten



Ab Oktober 2020 kann der Verein CASA-Schützenplatz den Urbanen Nachbarschafts-Garten bei der neuen John-Cranko-Schule anlegen und ab September 2022 das restaurierte historische Wasserhäuschen nutzen.

2021 und 2022 Baustellen

Zwischenspiel Kanalarbeiten:
Ab Februar 2020 muss zuerst (nach langen Verzögerungen) in der Kernstraße der Hauptabwasserkanal erneuert werden – mit Anpassung an die neue Straßenführung auf dem Platz. Die gesamte Straße wird aufgerissen, die Anschlüsse in die Häuser werden erneuert.



Ein Abschiedsessen für die Kanalbauer



Zwischen-
nutzung mit
Baumbeeten



In Absprache mit den Baufirmen immer wieder wechselnde Weiternutzung des Platzes durch CASA-Schützenplatz:
Brunch und Lesekreis, Schachspiel, Geburtstags- oder Weihnachtstreffen

Weihnachtsbaum und Schach
auf der geplanten Platzfläche

März 2022 Baustellen-Brunch



Nach Abschluss von Kanalarbeiten&Leitungsbau beginnt der Ausbau des Platzes: Pflaster/Baumbeete/Bänke etc. Die Bäume werden eingepflanzt. Auf Anregung der Anwohner ist ein Trinkbrunnen installiert und ein stadtmobil-Stellplatz eingeplant.

2023

Die 14 Bäume haben im Frühjahr ausgeschlagen und spenden kleine Schatten in den wild&bunt blühenden Beeten...



Hier können jetzt anstelle der Autos die Menschen rumstehen – rumsitzen ausschauen – spielen schwätzen – entspannen...



DER NEUE SCHÜTZENPLATZ